

```
ll at,0(a)
bne at,at,20
or v0,at,at
or at,a0,a0
sc at,0(0)
```

# Mädchen studieren Informatik an der TU Wien

**Prof. Gerti Kappel**

Institut für Softwaretechnik und  
Interaktive Systeme  
Technische Universität Wien

# Was ist das Bild von Studierenden?

- Party, Party, Party, .....
- LangschläferIn
- Demonstrieren, aber nix hackeln
- „der faule Student“
- „der ewige Student“
- „die gescheiterte Existenz“
- Sozialschmarotzer: Belastung für die Gesellschaft
- StudienabbrecherInnen



# Studieren an einer Universität heißt ...

- Selbstverantwortlich das Studium mitgestalten
- Breite Ausbildung als Basis für lebenslanges Lernen
- Selbstorganisation und Freiräume
- Individualität
- Einheit von Forschung und Lehre
  - Neueste Forschungsergebnisse in LVAs
  - Selbst Quellenstudium betreiben
  - Mitarbeit in Forschungsprojekten
- Internationalisierung der Ausbildung
- Humboldts Bildungsbegriff





# Warum gerade Informatik?



- Wir leben in einer **Wissensgesellschaft**
- **4. Kulturtechnik** neben lesen, schreiben und rechnen
- Ausgezeichnete **Gehälter**
- **Handwerk hat goldenen Boden**
- Viele berufliche **Möglichkeiten**
- **Internationaler** Tätigkeitsbereich
- **Kommunikativer** Beruf
- **Kreatives, schöpferisches** Arbeiten
- **Fakultät für Informatik fördert Frauen**

# Jobangebote für Informatikerinnen

---

- Systemanalytikerin
- Softwarearchitektin
- Datenbank Designerin
- Data Warehouse Projektleiterin
- SAP R/3 Consultant
- Vertriebsmanagerin
- Systementwicklerin
- HTL/HAK/AHS-Lehrerin
- Web Applications-Entwicklerin
- Universitätsassistentin, Wissensch. Mitarbeiterin

# Frauenförderung an der Fakultät für Informatik

- Schülerinnen: **giTi** girls IT information
  - Morgen, 27.1.2004
- Studienanfängerinnen: **Admina.AT**
  - praxisnahe Systemadministrations-Tutorien



- Absolventinnen: Dissertationsprogramm

**Datum/Dauer**                      **Dienstag, 27.1.2004, 8.30–17.30**

**Treffpunkt**                        **TU Wien, Hörsaal EI 10**  
Gußhausstraße 27-29, Erdgeschoß

### ▶▶▶ **TU Wien, Hörsaal EI 10, EG, Gußhausstraße 27-29**

8.30–8.45	<b>Begrüßung, Tagesüberblick</b>	<i>o.Univ.-Prof. Dr. Gerti Kappel WIT-Projektleitung</i>
8.45–9.20	<b>„INF und WINF an der TU Wien – wie ist das zu studieren?“</b> Informationsüberblick über die einzelnen Studienrichtungen	<i>a.Univ.-Prof. Dr. Rudolf Freund Studiendekan für Informatik o.Univ.-Prof. Dr. Gerti Kappel WIT-Projektleitung und Studien- dekanin für Wirtschaftsinformatik</i>
9.20–9.30	<b>StudentInnen unterstützen StudentInnen</b> – die Fachschaften	<i>Nina Forst, Sue Schwarz Fachschaft WINF, Fachschaft INF</i>
9.30–10.00	<b>WIT-Dissertantinnen berichten:</b> „So ging es mir beim Studium an der TU“	<i>DI Elke Michlmayr, DI Nevena Stolba, Mag. Sabine Graf</i>
10.00–10.30	<b>PAUSE</b>	
10.30–11.00	<b>„Mit dem Informatik-Studium zum beruflichen Erfolg“</b>	<i>DI Brigitte Althuber Voest Alpine AG, Geschäftsfüh- rerin Informationstechnologie im Gespräch mit o.Univ.-Prof. Dr. Gerti Kappel</i>

**Dauer:** Dienstag 27.1. 2004, 8.30 – 17.30

**Treffpunkt:** TU Wien, Hörsaal EI 10, Gußhausstraße 27-29, Erdgeschoß

## **Vormittag: 8.30 – 12.15**

**Informatik und Wirtschaftsinformatik an der TU Wien**

Informationsüberblick über die Studienrichtungen

**Die Fachschaften: StudentInnen unterstützen StudentInnen**

**INF und WINF Absolventinnen berichten:**

„So ging es mir beim Studium an der TU“

**Mit dem Informatik-Studium zum beruflichen Erfolg**

Voest Alpine AG Geschäftsführerin IT im Gespräch

**Eine richtige Informatikvorlesung! Thema: Computergraphik**

**Mittag: 12.15 – 13.15**

## **MITTAGESSEN im Unialltag**

Du bekommst von uns einen Mensagutschein!!!

**Nachmittag: 13.30 – 16.30**

## **9 Stationen – 9 Gruppen – 3 Schnuppermöglichkeiten**

Anwendungsgebiete der Informatik kennenlernen!!!

**Ausklang: ab 16.30**

## **Ausklang mit kleinen Erfrischungen**

Feedback zu den Stationen, Gespräche

1	<b>3D Scan: Großer Nutzen für die Archäologie</b> // Koordination: DI Karin Hrabý AG Mustererkennung und Bildverarbeitung 183-2 - FV				
2	<b>Admina.at: PC-Hardware – Wie sieht ein Computer von innen aus?</b> // Koordination: DI Elke Michlmayr Wissenschaftlerinnenkolleg Internettechnologien WIT - FV				
3	<b>Computergraphik</b> // Koordination: DI Christiane Ulbricht AG Visualisierung und Animation 186-2 - FV			<b>A</b>	FIT Botschafterin Daniela
4	<b>Mediengestaltung und -evaluation</b> // Koordination: Dipl.-Inform. Eva Homecker AG CSCW 187-1 - GH			<b>B</b>	FIT Botschafterin Katrin
5	<b>Automatische Silbentrennung – Probleme und Lösungen; Die optimale Rundreise und effizientes Packen – Optimierung „per Hand“ oder mit Computerprogrammen?</b> // Koordination: Dr. Gabriele Koller AG Algorithmen und Datenstrukturen 186-1 - FV			<b>C</b>	FIT Botschafterin Margit
6	<b>Der sechsbeinige Roboter NANO stellt sich vor: Konstruktion, Steuerung &amp; Programmierung</b> // Koordination: Dr. Uwe Egly Abteilung wissensbasierte Systeme 184-1 - FV			<b>D</b>	FIT Botschafterin Marijana

# Anmeldung für die Gruppen (12 Personen)



Schnupperprogramm  
Gruppe A  
Ada Lovelace



*Benannt nach der Pionierin:*

**Ada Lovelace**



*Du wirst begleitet von:*

**FIT-Botschafterin:**

**Daniela Knitel**

WINF, 9. Semester



*Ihr besucht folgende Stationen:*

**1 2 3 (siehe genaue Stationsinfos)**

*Ich studiere an der TU, weil die TU-Wien viele verschiedene Möglichkeiten bietet, Technik mit anderen Spezialgebieten, wie zum Beispiel Wirtschaft oder Medizin zu kombinieren.*

**Bitte trage hier deinen Namen ein:**

1. \_\_\_\_\_
2. \_\_\_\_\_
3. \_\_\_\_\_

# Beispiel: Information Station 1



## Schnupperprogramm Station 1



*Arbeitsgruppe, Institut:*

**AG Mustererkennung und Bildverarbeitung (183-2)**  
**Institut für Rechnergestützte Automation**

*Thema:*

**3D Scan: Großer Nutzen für die Archäologie**

*Koordination:* **DI Karin Hruby**

*Es erwartet dich darüber hinaus:* Hubert Mara

*Du erlebst:*



.. wie kleine Scherben, die bei archäologischen Ausgrabungen gefunden wurden, mit einem 3D Scanner vermessen werden und aus einzelnen Scherben mit Hilfe des Computers das ganze Gefäß dargestellt wird.

# Vorteile der traditionellen **Universität**



- Bildungsdiversifikation
- Gütesiegel TU Wien
- Ohne Hindernisse zur Dissertation
- Universitätskarrieren nach Diplom
- Netzwerk innerhalb der Universität
- Netzwerk zu ausländischen Forschungsstätten und Universitäten
- Höhere Einstiegsgehälter
- Akademische Ausbildung => Akademische Grade
- Internationale Anerkennung / Vergleichbarkeit

---

SEE YOU !!!

**git** girls IT  
information